

Nachdem die zwischen Ihre Königlichen Majestät von Dännemarck, Norwegen, [et]c. und dieser Stadt wegen des Müntz-Wesens ... : [Hamburger Münzmandat vom 25. Juni 1736]

[S.l.], [1736]

<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn823783375>

Druck Freier  Zugang





~~XXVII. v. Lintau.~~

Prof. n^o - 50.

Prof. n^o - 299

Prof. n^o - 399

n^o - 68.

n^o - 64.

n^o - 48.

n^o - 21.

Prof. n^o - 12.

Prof. n^o - 21.

Prof. n^o - 21.

n^o - 35.

Prof. n^o - 132

n^o - 36.

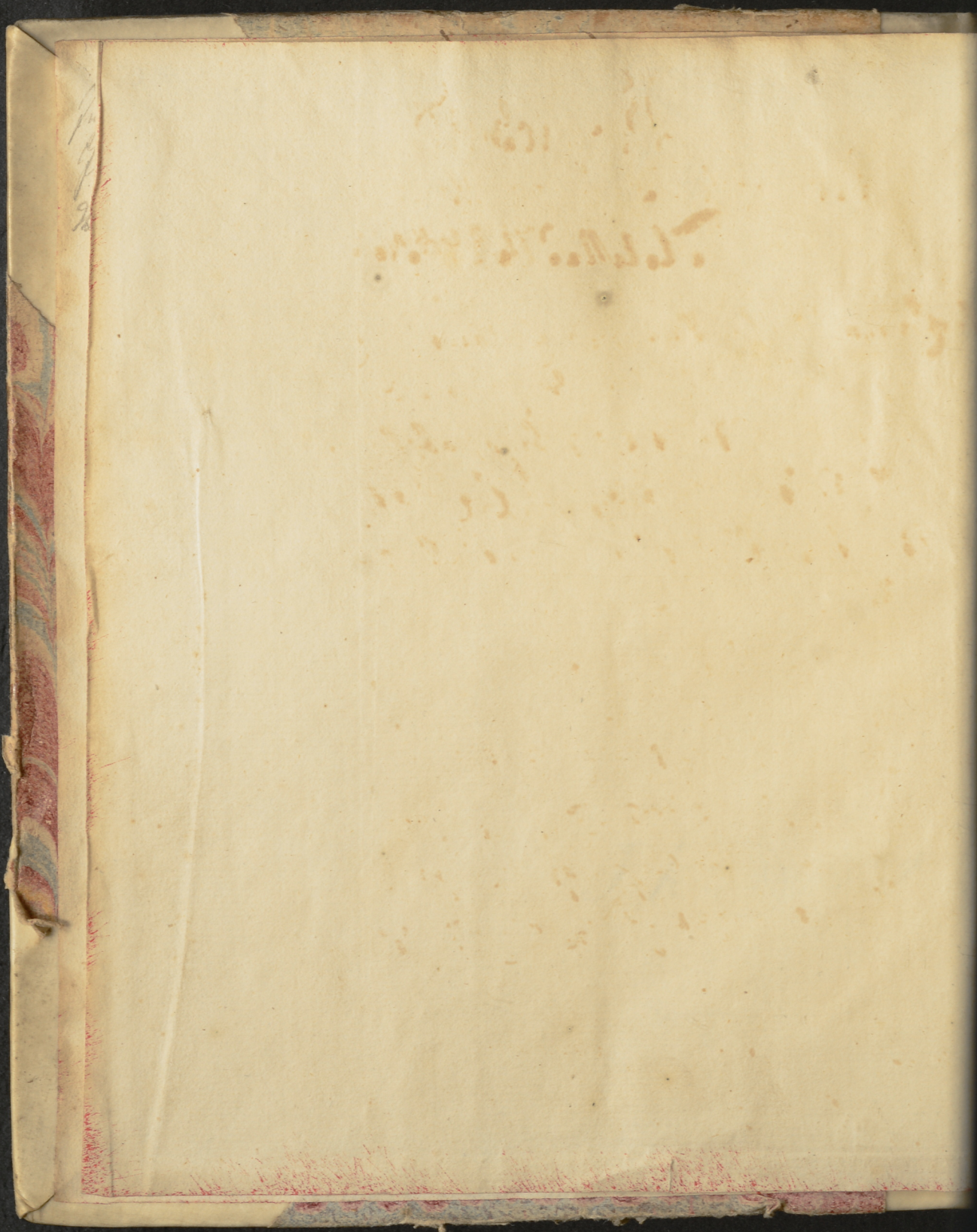
n^o - 22

41.4.

JK-1051¹⁻¹⁷.

MC

[Faint, illegible handwritten text, possibly bleed-through from the reverse side of the page]



Verzeichniß Der in diesem Bande enthaltenen D.A.N.C.O. HAMBURGENSIS

1. Einige Kayserliche, zur Erläuterung der für
unsere, gewisse der Cron Dänemerk,
und der Stadt Hamburg abgeordneten Miß-
fälligkeiten, auf Befehl S. C. Kayser gedruckter
Ordt publicirt im Monat Augusti 1734 alb.

X. Kayserl. von dem unwilligen Zustande
der Kayserl. Freysitz und Immediat der
Stadt Hamburg

β. Kayserl. von dem sogenannten Desambur,
gegen Hof in der Stadt Hamburg, und dem
unwilligen Zustande der Vermitligkeiten von
dem Kayserl. Kayserl. Hofrat zu Wien.

γ. Kayserl. von der Befugnis, Befehl Kayserl.,
Billigkeit, und dem allgemeinen Nutzen
der untern Hamburgischen Münz-Karles,
Jungern von 1725. und von dem Zustande
der dinstalt mit dem Dänischen Hofe aus,
sonstigen Mißfälligkeiten.

2. Kantonsche Pflichten nicht zu unterscheiden
unserer patriotisch gesinneten Hamburg,
gab an seinen Landen in Hamburg betr.
die unsere Anlehnung, und unsern Befehl
Kayserl. der D. Dänischen, immer gedruckten
Ordt seit unwilligen Hofen gedruckten

Dyßfunden, und druckung unversessenen
Perrung des Commerci. Sept. & Oct. 1754 auct.
Hojero. Prof. Haon.

3. Mandatum Ampb. Senatus in Ausfertigung
monatswunder Pfrist 6. Dec. 1754.
4. Copia des von Hro L. Moigl zu Dürrenmunde
Kommern von L. L. Wolf der Stadt Hamburg
am 6. Jul. 1754. abgelesenen Pfristens,
den auf dem Hamburgers Borge am 16. Jun.
abstandenen Tumult. betref. sammt dem
dazu gehörigen Facto.
5. Manuscript den besagten Tumult betref. vorigen
Facto abgelesen geschetzt. ungedruckte Eignung
ganner Exemplar. Altona
6. Stadt Hamburgische Anzeigen und Anordnungen,
über die monatswunder Manuscript. publ. Mense Nov.
1754.
7. Factum in nachstehenden gewissl. Pfristens
Martin von Dargen Kritik und Jacob
Munck, sammt Jacob Pfrist. publ. Mense
Oct. 1754.
8. Manuscript von der Dyßfart Pfrist der Stadt
Hamburgischen Münch. Anfertigung in Ausfertigung
des Commerci der Königl. Dänischen Unter
Havenn mit besagter Stadt ungedruckten von
dem Verfasser des jetzigen Agio der Königl.

von beyden Theilen darüber mit gemesselten
Ratifikationen, Hamburg von dem origina-
linn.

12. Mandatum Ampf. Senat. unyger Aufhebung
der Courant Banco von Anklam
Johann d. d. 25. Jun. 1736.

13. Patent unyger einlicher Inyger
Lübz. Freyheit mit Hamburg. Altona 3. Jul
1736.

folgt.



Nachdem die zwischen E. M. Königlichem
Majestät von Dännemarc, Norwegen, &c.
und dieser Stadt, wegen des Münz-Wesens, vorhin obge-
schwebte Irrungen, durch einen solennen Vergleich, solchergestalt
ohnlängst ihre Endschaft erreicht, daß dadurch allem Nachtheil, und den ferneren
Besorgnissen, fürs künftige sattsam vorgebeuet worden; Als ist solchem zufolge,
von E. C. Rath und Erbgeseßener Bürgerschaft, in der am 17 May gehaltenen
Zusammenkunft, beliebt und fest gesetzt, daß die im Jahr 1726. errichtete

Courant-Banco, und daß in demselben Jahre publicirte Münz-Edict, in so weit durch letzteres dem neuen
Hamburgischen couranten Stadt-Gelde ein fester Agio gegen die Banco-Species bengelegt, unterstützt,
und von E. C. Rath und Erbgeseßener Bürgerschaft garantiret worden, innerhalb Jahres-Frist respectivè
abgestellt und aufgehoben werden, mithin dem Königl. Dänischen couranten Gelde, so lange, vermöge ertheil-
ter gnädigsten Versicherung, solches bey seinem gegenwärtigen reituirten innerlichen Gehalte, nemlich
à 11¹/₂ Rthlr. das Marc fein Silber verbleibet und ausgemünzet wird, mit und nebst dem Stadt-Gelde, nach
freyem Lauf des Commercii, so wohl ein freyer, ungezwungener und gleicher Cours gegen die Banco-Species,
als auch ein ungehinderter Lauf und Gebrauch, nach freyer Willführ der Contrahirenden, in dem Commercio,
und sonst allenthalben, auf dem Fuß, wie es bis 1710 gewesen, verstattet werden solle; Jedoch der Stadt
Münz-Gerechtsamen und Münz-Privilegiis, und denen bis zu gedachtem 1710^{ten} Jahre allbereits publicirten
Verordnungen, Krafft deren kein anderes Geld, als das Hamburgische Stadt-Geld, und die gute Reichs-Spe-
cies-Münze respectivè in gewissen öffentlichen Gefällen und Stadt-Recepturen angenommen, auch nieman-
den in Zahlungen anders, dann gutes, auf Reichs-Schroot und Korn geprägtes, oder Stadt-Geld, aufgedrun-
gen werden kann, in allem und jedem ohnversänglich.

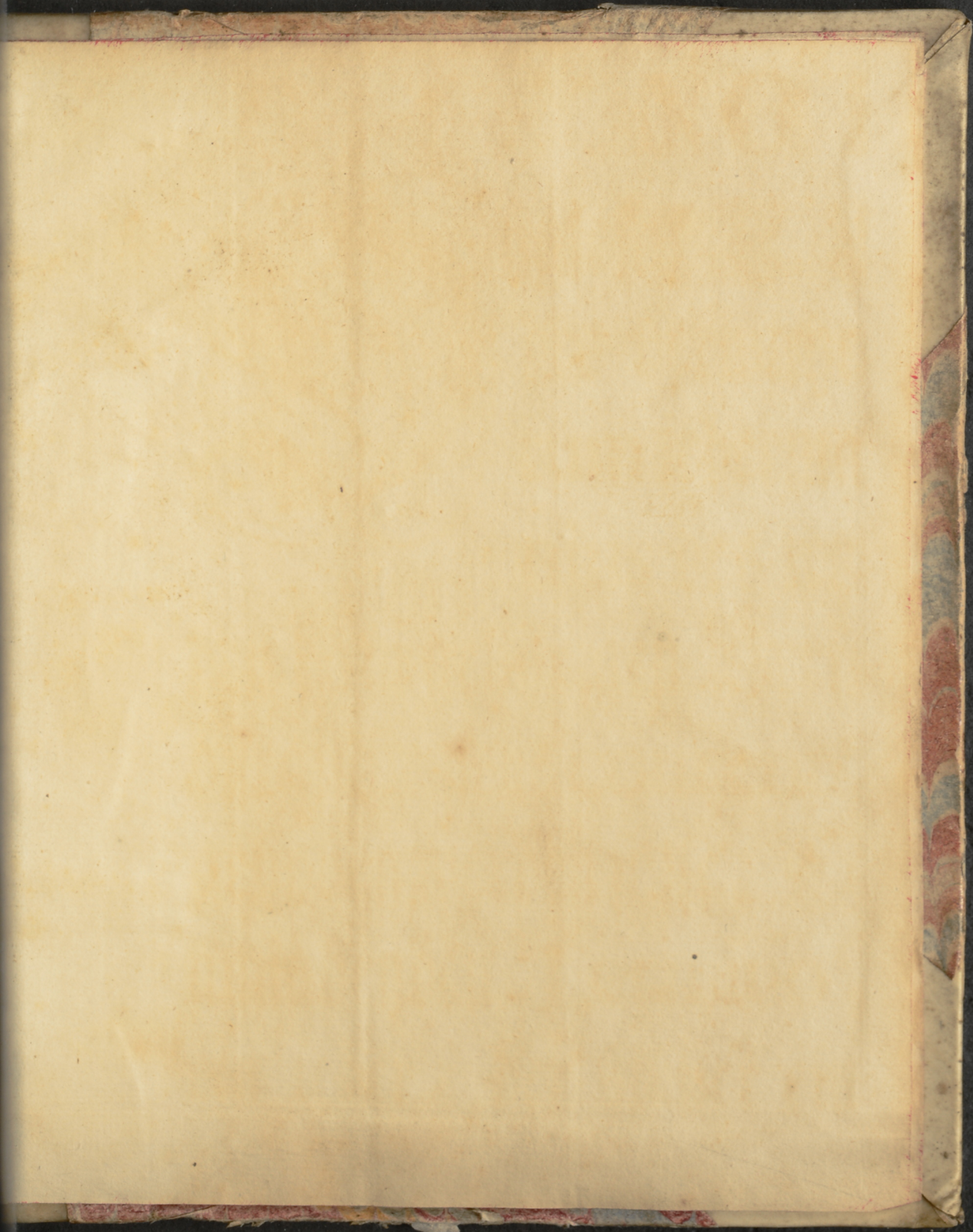
Gleichwie nun alles obige am 25^{ten} Junius des mit Gott zu hoffenden nechstfolgenden 1737^{ten} Jahres
seinen Anfang nehmen wird; Als hat E. C. Rath, von Obigkeitlichen Amtes wegen, zu männiglichens Wis-
senschaft und Nachachtung, solches durch öffentlichen Druck vorläuffig hiemit kund machen lassen wollen.
Actum & decretum in Senatu publicatumque sub signeto, Lunae die 25 Junii Anno 1736.



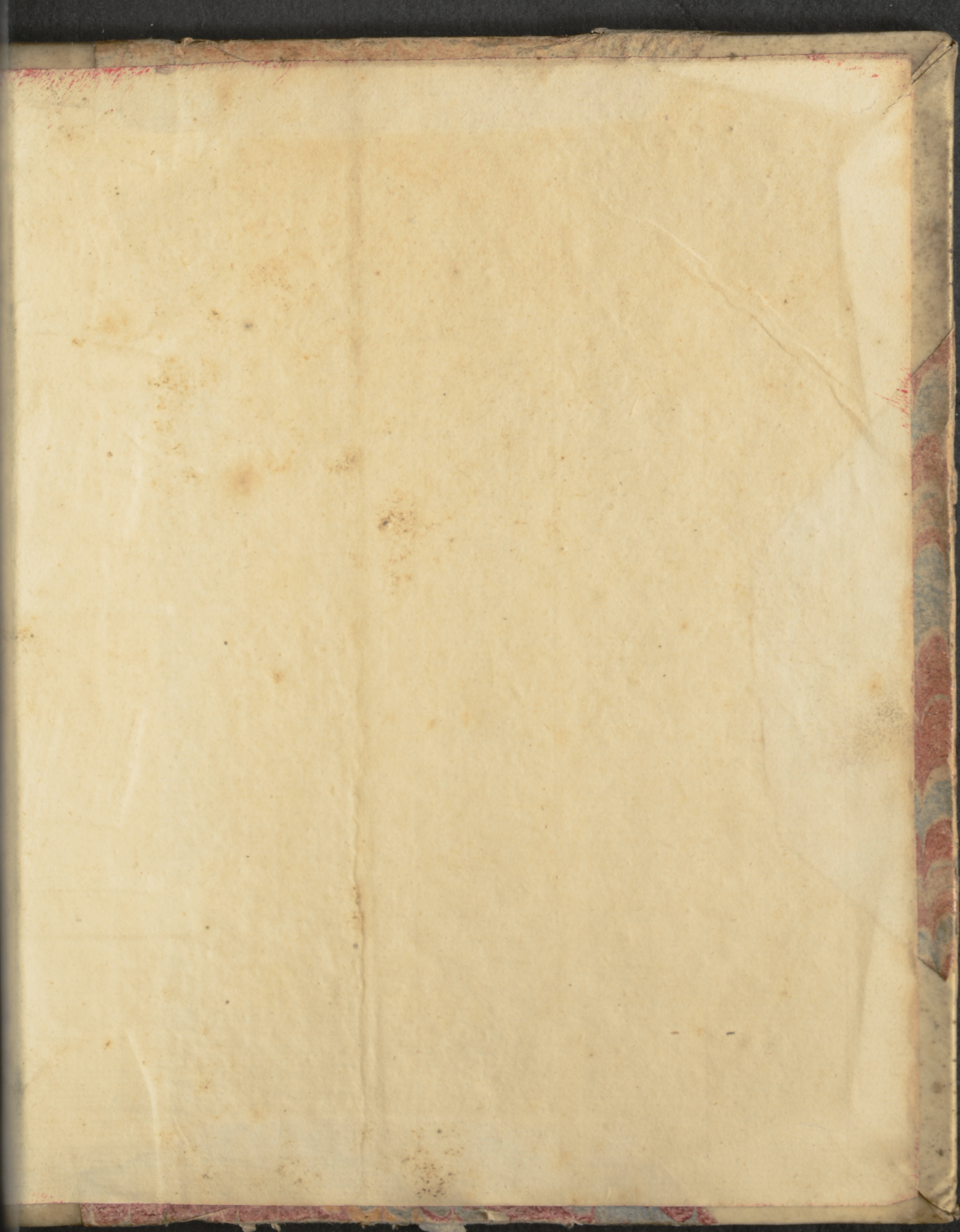
Faint, mirrored text from the reverse side of the page, appearing as bleed-through. The text is largely illegible due to its orientation and fading.

Faint, mirrored text from the reverse side of the page, appearing as bleed-through. The text is largely illegible due to its orientation and fading.













achdem die zwischen Ebro Königlichem
Majestät von Dännemarc, Norwegen, ic.
und dieser Stadt, wegen des Münz-Wesens, vorhin obge-
schwebte Irrungen, durch einen solennen Vergleich, solchergestalt
obulängst ihre Endschaft erreicht, daß dadurch allem Nachtheil, und den ferneren
Besorgnissen, fürs künftige sattsam vorgebeuet worden; Als ist solchen
von E. C. Rath und Erbgeseßener Bürgerschaft, in der am 17 May ge
Zusammenkunft, beliebt und fest gesezet, daß die im Jahr 1726. e

Courant-Banco, und daß in demselben Jahre publicirte Münz-Edict, in so weit durch letzteres de
Hamburgischen couranten Stadt-Gelde ein fester Agio gegen die Banco-Species bengeleget, unt
und von E. C. Rath und Erbgeseßener Bürgerschaft garantiret worden, innerhalb Jahres-Frist re
abgestellt und aufgehoben werden, mithin dem Königl. Dänischen couranten Gelde, so lange, vermög
ter gnädigsten Versicherung, solches bey seinem gegenwärtigen restituirten innerlichen Gehalte,
à 11¹/₂ Rthlr. das Marc fein Silber verbleibet und ausgemünzet wird, mit und nebst dem Stadt-Ge
freyem Lauf des Commercii, so wohl ein freyer, ungezwungener und gleicher Cours gegen die Banco-
als auch ein ungehinderter Lauf und Gebrauch, nach freyer Willkühr der Contrahirenden, in dem Com
und sonst allenthalben, auf dem Fuß, wie es bis 1710 gewesen, verstattet werden solle; Jedoch de
Münz-Gerechtsamen und Münz-Privilegiis, und denen bis zu gedachtem 1710^{ten} Jahre allbereits pu
Berordnungen, Krafft deren kein anderes Geld, als das Hamburgische Stadt-Geld, und die gute Ne
cies-Münze respectivè in gewissen öffentlichen Gefällen und Stadt-Recepturen angenommen, auch
den in Zahlungen anders, dann gutes, auf Reichs-Schroot und Korn geprägtes, oder Stadt-Geld, an
gen werden kann, in allem und jedem ohnverfänglich.

Gleichwie nun alles obige am 25^{ten} Junius des mit Gott zu hoffenden nächstfolgenden 1737
seinen Anfang nehmen wird; Als hat E. C. Rath, von Obigkeitlichen Amtes wegen, zu männiglich
fenschaft und Nachachtung, solches durch öffentlichen Druck vorläuffig hiemit kund machen lassen
Actum & decretum in Senatu publicatumque sub signeto, Lunae die 25 Junii Anno 1736.

